



## **Bundestreffen der Jugendclubs an Theatern**

### **Leitbild der Jury**

1. Die Jury des Bundestreffen Jugendclubs an Theatern ist ein kuratorischer Zusammenschluss. Dieser setzt aus Theaterschaffenden, die sowohl aus dem institutionellen wie auch aus dem freien Bereich stammen, zusammen. In der Jury treffen verschiedene Prägungen, Positionen, künstlerische und pädagogischen Zugänge, Meinungen und Haltungen aufeinander.
2. Die kuratorische Funktion der Jury des Bundestreffen Jugendclubs an Theatern folgt einem Selbstverständnis als künstlerisch-vermittelndes Kollektiv. Die Auswahl der Produktionen folgt aus diesem Selbstverständnis heraus.
3. Die Jury bestimmt aus allen eingereichten Bewerbungen sechs bemerkenswerte Produktionen. Das Ziel dabei ist eine möglichst vielfältige, weitreichende und eigenständige Auseinandersetzung der Jugendlichen mit ihrer Umwelt und die persönliche Begegnung miteinander.
4. Die Jury ist sich der unterschiedlichen Produktionsbedingungen der teilnehmenden Theater und Ensembles bewusst und verpflichtet sich, diese in den Auswahlprozessen zu berücksichtigen.
5. Die Jury ist bestrebt, in Kooperation mit dem BuT, den Theaterschaffenden der ausrichtenden und beteiligten Theaterhäuser, das Festival zukunftsgerichtet, kritisch reflektierend und den jugendlichen Aktiven entsprechend auszugestalten. Dies wird begleitet durch die laufende Auswertung der Festivalabläufe und Entscheidungs- sowie Bewertungsprozesse. Die Jury tritt für eine wertschätzende Zusammenarbeit und Kommunikation ein.
6. Die Jury des Bundestreffen Jugendclubs an Theatern positioniert sich aktiv in aktuellen ästhetischen, medialen und inhaltlichen Diskursen. Diesbezüglich suchen die Mitglieder der Jury als Kunstschaffende nach Visionen für gesellschaftliches Zusammenleben und künstlerisches Schaffen. Sie sensibilisieren sich auf die Wahrnehmung von diskriminierenden und benachteiligenden Strukturen und versuchen, reflektiert und produktiv darauf zu reagieren.
7. Die Jury des Bundestreffen Jugendclubs an Theatern verpflichtet sich zu einer transparenten, öffentlichen Kommunikation über ihre Zusammensetzung und ihre Entscheidungsprozesse. Die Mitglieder der Jury bekennen sich zu demokratischen

Werten wie Vielfalt, Toleranz und Weltoffenheit und treten gegen jede Form von Diskriminierung ein. Diese Werte, Gerechtigkeit und Fairness sind die Grundlagen für ihr Handeln als Jury und für das Gestalten des Festivals.